

**Wissenschaftlicher Vortrag im Waldgeschichtlichen Museum:
Wiederansiedlung des Habichtskauzes**

Im Rahmen der beliebten Wissenschaftlichen Vortragsreihe im Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald referiert am Donnerstag, dem 13. Januar um 19.00 Uhr Dr. Richard Zink zum Thema: Wiederansiedlung des Habichtskauzes in Österreich ? ein Trittstein für den Bayerischen Wald?

Die Habichtskauz-Wiederansiedlung gehört zu den Erfolgsgeschichten im Artenschutz des Nationalparks Bayerischer Wald. Bis heute ist diese kleine Population aber von den nächsten Vorkommen im Süden und Osten noch ca. 300 km entfernt. Daher war es umso erfreulicher, dass man in Österreich auf halbem Weg ein Wiederansiedlungsprojekt gestartet hat.

Dr. Richard Zink vom Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie der Universität Wien, der die Wiederansiedlung leitet, wird von den ersten Projektjahren berichten. Ziel ist das "Come Back? der großen Eule in die Wälder Österreichs und damit eine Sicherung der Vorkommens dieser seltenen Großeule in ihrem ehemaligen Verbreitungsgebiet. Die Auswahl der österreichischen Freilassungsorte fiel auf die Schutzgebiete "Biosphärenpark Wienerwald" und das "Wildnisgebiet Dürrenstein", die aufgrund ökologisch besonders wertvoller Waldbestände den Neuankommelingen optimale Überlebensbedingungen bieten.

Die öffentliche Veranstaltung ist kostenlos.

Foto: Dietmar Nill

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/index.htm>